

## SICHERHEITSDATENBLATT gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Erstellt am: 27.04.2016    Überarbeitet am: 09.03.2015    Datum des Inkrafttretens: 09.03.2015  
Version: 20.15.03    Ersetzte Version: 20.14.05

### Abschnitt 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

#### 1.1. Produktidentifikator

Handelsname: Kontaktkleber hell [KH]

#### 1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

#### Verwendung des Stoffes / des Gemisches

Vielzweckkleber

#### 1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

##### Hersteller / Lieferant

BINDULIN-WERK H.L.Schönleber GmbH  
Wehlauer Straße 49 - 59  
DE – 90766 Fürth  
Telefon +49 (0) 911 / 73104-8 / Fax +49 (0) 911 / 73104-5  
E-Mail sicherheitsdatenblatt@bindulin.com

#### Auskunftgebender Bereich

Abteilung Produktsicherheit BINDULIN-WERK H.L.Schönleber GmbH – Chemische Fabrik

#### 1.4. Notrufnummer

Tel. +49 (0) 911 / 73104-9  
Erreichbar zu folgenden Bürozeiten:  
Montag – Freitag von 07:30 bis 12:00 Uhr und 12:30 bis 16:00 Uhr

### \* Abschnitt 2: Mögliche Gefahren

#### 2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

##### Einstufung gemäß Richtlinie 67/548/EWG oder 1999/45/EG

Gefahrenbezeichnung: F - Leichtentzündlich, Xi - Reizend, N - Umweltgefährlich  
R-Sätze: R11 - Leichtentzündlich. R36/38 - Reizt die Augen und die Haut. R51/53 - Giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben. R66 - Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen. R67 - Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

##### Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

Gefahrenhinweise: H225 - Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar. H332 - Gesundheitsschädlich bei Einatmen. H319 - Verursacht schwere Augenreizung. H315 - Verursacht Hautreizungen. H336 - Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen. H411 - Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

#### 2.2. Kennzeichnungselemente

##### Signalwort

Gefahr

##### Piktogramme

GHS02, GHS07, GHS09



## SICHERHEITSDATENBLATT gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Erstellt am: 27.04.2016 Überarbeitet am: 09.03.2015 Datum des Inkrafttretens: 09.03.2015  
Version: 20.15.03 Ersetzte Version: 20.14.05

### Gefahrenhinweise

- H225 Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.
- H332 Gesundheitsschädlich bei Einatmen.
- H319 Verursacht schwere Augenreizung.
- H315 Verursacht Hautreizungen.
- H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
- H411 Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

### Sicherheitshinweise

- P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.
- P264 Nach Gebrauch Hände gründlich waschen.
- P405 Unter Verschluss aufbewahren.
- P403+P233 Behälter dicht verschlossen an einem gut belüfteten Ort aufbewahren.
- P235 Kühl halten.
- P370+P378 Bei Brand: Sand, Löschpulver oder alkoholbeständigen Schaum zum Löschen verwenden.
- P337+P313 Bei anhaltender Augenreizung: Ärztlichen Rat einholen/ ärztliche Hilfe hinzuziehen.
- P305+P351+P338 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.
- P304+P340 BEI EINATMEN: An die frische Luft bringen und in einer Position ruhigstellen, die das Atmen erleichtert.
- P332+P313 Bei Hautreizung: Ärztlichen Rat einholen/ ärztliche Hilfe hinzuziehen.
- P303+P361+P353 BEI KONTAKT MIT DER HAUT (oder dem Haar): Alle beschmutzten, getränkten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Haut mit Wasser abwaschen/ duschen.
- P312 Bei Unwohlsein GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen.
- P301+P315 BEI VERSCHLUCKEN: Sofort ärztlichen Rat einholen.
- P101 Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten.
- P280 Schutzhandschuhe/ Schutzkleidung/ Augenschutz/ Gesichtsschutz tragen.
- P271 Nur im Freien oder in gut belüfteten Räumen verwenden.
- P261 Einatmen von Staub/ Rauch/ Gas/ Nebel/ Dampf/ Aerosol vermeiden.
- P243 Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladungen treffen.
- P242 Nur funkenfreies Werkzeug verwenden.
- P241 Explosionsgeschützte elektrische Betriebsmittel/ Lüftungsanlagen/ Beleuchtung verwenden.
- P240 Behälter und zu befüllende Anlage erden.
- P210 Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offener Flammen sowie anderen Zündquellen fernhalten. Nicht rauchen.
- P233 Behälter dicht verschlossen halten.

### Besondere Kennzeichnung bestimmter Gemische

- EUH018 Kann bei Verwendung explosionsfähige/ entzündbare Dampf/Luft-Gemische bilden.
- EUH066 Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

### Hinweis zur Kennzeichnung

Kennzeichnung nach Gefahrstoffverordnung und entsprechenden EG-Richtlinien:

### 2.3. Sonstige Gefahren

Bei Gebrauch Bildung explosionsfähiger/ leichtentzündlicher Dampf/Luft-Gemische möglich.

**SICHERHEITSDATENBLATT gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006**

Erstellt am: 27.04.2016 Überarbeitet am: 09.03.2015 Datum des Inkrafttretens: 09.03.2015  
Version: 20.15.03 Ersetzte Version: 20.14.05

**Abschnitt 3: Zusammensetzung / Angaben zu Bestandteilen**

**3.2. Chemische Charakterisierung:** Gemische  
Polychloroprenklebstoff mit Kunstharzen in Lösemitteln gelöst

**Gefährliche Inhaltsstoffe**

**CAS-Nr. 141-78-6 Ethylacetat** 25 – 30 %

F - Leichtentzündlich, Xi - Reizend R11-36-66-67  
Flam. Liq. 2, Eye Irrit. 2, STOT SE 3; H225 H319 H336 EUH066  
EG-Nr.: 205-500-4, REACH-Nr.: 607-022-00-5

**CAS-Nr. 110-82-7 Cyclohexan** 22 – 28 %

F - Leichtentzündlich, Xn - Gesundheitsschädlich, Xi - Reizend, N – Umweltgefährlich  
R11-65-38-67-50-53  
Flam. Liq. 2, Asp. Tox. 1, Skin Irrit. 2, STOT SE 3, Aquatic Acute 1 (M-Factor = 1),  
Aquatic Chronic 1 (M-Factor = 1); H225 H304 H315 H336 H400 H410  
EG-Nr.: 203-806-2, REACH-Nr.: 601-017-00-1

**CAS-Nr. 64742-49-0 Naphta, mit Wasserstoff behandelt leicht,  
< 0,1 Benzol** 20 – 25 %

F - Leichtentzündlich, Xn - Gesundheitsschädlich, Xi - Reizend, N – Umweltgefährlich  
R11-38-51-53-65-67  
EG-Nr.: 265-151-9

**CAS-Nr. 1314-13-2 Zinkoxid** < 0,5 %

N - Umweltgefährlich R50-53  
Aquatic Acute 1 (M-Factor = 1), Aquatic Chronic 1 (M-Factor = 1); H400 H410  
EG-Nr.: 215-222-5, REACH-Nr. 030-013-00-7

**CAS-Nr. 110-54-3 n-Hexan** < 1,0 %

Repr. Cat. 3, F - Leichtentzündlich, Xn - Gesundheitsschädlich, Xi - Reizend, N -  
Umweltgefährlich R11-62-48/20-65-38-67-51-53  
Flam. Liq. 2, Repr. 2, Asp. Tox. 1, STOT RE 2, Skin Irrit. 2, STOT SE 3, Aquatic  
Chronic 2; H225 H361f \*\*\* H304 H373 \*\* H315 H336 H411  
EG-Nr.: 203-777-6, REACH-Nr. 601-037-00-0

**Weitere Angaben**

Vollständiger Wortlaut der R-, H- und EUH-Sätze siehe Abschnitt 16.

**Abschnitt 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen****4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen****Allgemeine Hinweise**

Bei Beschwerden Arzt aufsuchen.

**Nach Einatmen**

Nach Einatmen der Dämpfe im Unglücksfall an die frische Luft gehen. Bei anhaltenden  
Beschwerden einen Arzt aufsuchen.

**Nach Hautkontakt**

Sofort mit Seife und viel Wasser abwaschen. Beschmutzte Kleidung und Schuhe ausziehen.

**Nach Augenkontakt**

Sofort mit viel Wasser für mindestens 15 Minuten abwaschen. Arzt konsultieren.

## **SICHERHEITSDATENBLATT gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006**

**Erstellt am:** 27.04.2016    **Überarbeitet am:** 09.03.2015    **Datum des Inkrafttretens:** 09.03.2015  
**Version:** 20.15.03    **Ersetzte Version:** 20.14.05

---

### **Nach Verschlucken**

KEIN Erbrechen herbeiführen. Arzt aufsuchen.

### **4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung**

Bei Atemnot Sauerstoff-Therapie. Bei Verschlucken oder Erbrechen Gefahr des Eindringens in die Lunge.

---

## **Abschnitt 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung**

### **5.1. Löschmittel**

#### **Geeignete Löschmittel**

Löschmittel: CO<sub>2</sub>, Schaum, Löschpulver; bei größeren Bränden auch Wassersprühstrahl. Explosions- und Brandgase nicht einatmen.

#### **Ungeeignete Löschmittel**

Keinen Wasservollstrahl verwenden, um eine Zerstreung und Ausbreitung des Feuers zu unterdrücken.

### **5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren**

Explosions- und Brandgase nicht einatmen. Bei Gebrauch ist die Bildung explosionsfähiger/ leichtentzündlicher Dampf-Luftgemische möglich.

### **5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung**

Im Brandfall, wenn nötig, umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.

#### **Zusätzliche Hinweise**

Zur Kühlung von vollständig verschlossenen Behältern Wassersprühnebel einsetzen.

---

## **Abschnitt 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung**

### **6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren**

Personen fernhalten und auf windzugewandter Seite bleiben. Für angemessene Lüftung sorgen.

### **6.2. Umweltschutzmaßnahmen**

Nicht in Oberflächengewässer oder Kanalisation gelangen lassen.

### **6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung**

Mit flüssigkeitsbindendem Material aufnehmen (z.B. Sand, Silikagel, Säurebindemittel, Universalbindemittel, Sägemehl).

### **6.4. Verweis auf andere Abschnitte**

Alle Zündquellen entfernen.

---

## **Abschnitt 7: Handhabung und Lagerung**

### **7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung**

#### **Hinweis zum sicheren Umgang**

Nur in gut belüfteten Räumen verwenden. Nur in Räumen mit geeigneter Absaugvorrichtung verwenden. Für ausreichenden Luftaustausch und/ oder Absaugung in den Arbeitsräumen sorgen.

**SICHERHEITSDATENBLATT gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006**

Erstellt am: 27.04.2016 Überarbeitet am: 09.03.2015 Datum des Inkrafttretens: 09.03.2015  
 Version: 20.15.03 Ersetzte Version: 20.14.05

**Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz**

Von Hitze- und Zündquellen fernhalten. Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladungen treffen.  
 Nicht rauchen.

**7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten  
 Anforderung an Lagerräume und Behälter**

Behälter dicht verschlossen an einem trockenen, gut belüfteten Ort aufbewahren. Vor Frost schützen. Lagertemperatur: 10 – 30 °C.

**Zusammenlagerungshinweise**

Von Nahrungsmitteln, Getränken und Tiernahrung fernhalten.

**Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen**

Vor direkter Sonneneinstrahlung schützen.

**Lagerklasse nach TRGS 510**

3

**7.3. Spezifische Endanwendungen**

Keine Information verfügbar.

**Abschnitt 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen**
**8.1. Zu überwachende Parameter**
**Arbeitsplatzgrenzwerte (TRGS 900)**
**110-82-7 Cyclohexan**

200 ppm, 700 mg/m<sup>3</sup> 4 (II)

**141-78-6 Ethylacetat**

400 ppm, 1500 mg/m<sup>3</sup> 2 (I)

**Kohlenwasserstoffgemische, additiv-frei, Gruppe 5 (OLD)**

MAK 170 ppm, 600 mg/m<sup>3</sup> 4

**110-54-3 n-Hexan**

50 ppm, 180 mg/m<sup>3</sup> 8 (II)

**Biologische Grenzwerte (TRGS 903)**

CAS-Nr.	Bezeichnung	Parameter	Grenzwert	Unters.- material	Proben.- Zeitpunkt
110-82-7	Cyclohexan	Gesamt-1,2-Cyclohexandiol (nach Hydrolyse) (in Kreatinin)	150 mg/g	U	c,b
110-54-3	n-Hexan	2,5-Hexandion plus 4,5-Dihydroxy-2-hexanon (nach Hydrolyse)	5 mg/l	U	b

**8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition**
**Begrenzung und Überwachung der Exposition am Arbeitsplatz**

Für ausreichende Belüftung sorgen, besonders in geschlossenen Räumen.

**Schutz- und Hygienemaßnahmen**

Berührung mit der Haut und den Augen vermeiden. Beschmutzte Kleidung entfernen und vor Wiederverwendung waschen. Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.

**SICHERHEITSDATENBLATT gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006**

Erstellt am: 27.04.2016    Überarbeitet am: 09.03.2015    Datum des Inkrafttretens: 09.03.2015  
Version: 20.15.03    Ersetzte Version: 20.14.05

**Augen-/Gesichtsschutz**

Dicht schließende Schutzbrille.

**Handschutz**

Geeignete Schutzhandschuhe tragen. Das Handschuhmaterial muss undurchlässig und beständig gegen das Produkt / die Zubereitung sein. Material: Butylkautschuk.  
Materialstärke: 0,5 mm. Durchdringungszeit: >= 4 h.

**Körperschutz**

Geeignete Schutzkleidung.

**Atemschutz**

Für ausreichende Belüftung sorgen, besonders in geschlossenen Räumen. Falls dies nicht ausreicht, um die Partikel- und Lösemitteldampfkonzentrationen unter den MAK-Grenzwerten zu halten, muß ein geeignetes Atemschutzgerät getragen werden. Filter: A1 - A3 (braun).

**\* Abschnitt 9: Physikalische und chemische Eigenschaften****9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften**

<b>Aggregatzustand:</b>	flüssig
<b>Farbe:</b>	hellbraun
<b>Geruch:</b>	nach Lösemittel / esterartig
<b>Geruchsschwelle:</b>	Keine Daten verfügbar.
<b>pH-Wert:</b>	nicht anwendbar
<b>Zustandsänderungen</b>	
<b>Siedepunkt/Siedebereich:</b>	70 °C
<b>Schmelzpunkt/Gefrierpunkt:</b>	nicht bestimmt
<b>Flammpunkt:</b>	- 16 °C
<b>Verdampfungsgeschwindigkeit:</b>	Keine Daten verfügbar.
<b>Entzündbarkeit (fest, gasförmig):</b>	nicht anwendbar
<b>Selbstentzündungstemperatur:</b>	nicht bestimmt
<b>Untere Explosionsgrenze:</b>	1,0 Vol %
<b>Obere Explosionsgrenze:</b>	13,0 Vol %
<b>Dampfdruck (20 °C):</b>	145 hPa
<b>Dampfdichte:</b>	Keine Daten verfügbar.
<b>Dichte (20 °C):</b>	0,86 g/cm <sup>3</sup>
<b>Wasserlöslichkeit (20 °C):</b>	unlöslich
<b>Löslichkeit in anderen Lösungsmitteln:</b>	Ester, Ketone, Toluol
<b>Verteilungskoeffizient:</b>	
<b>n-Octanol/Wasser:</b>	Keine Daten verfügbar.
<b>Dyn. Viskosität (20 °C):</b>	1350 mPa s
<b>Lösemittelgehalt:</b>	78,0 %
<b>Explosive Eigenschaften:</b>	Keine Daten verfügbar.
<b>Oxidierende Eigenschaften:</b>	Keine Daten verfügbar.

**9.2. Sonstige Angaben**

Keine weiteren Informationen verfügbar.

## SICHERHEITSDATENBLATT gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Erstellt am: 27.04.2016    Überarbeitet am: 09.03.2015    Datum des Inkrafttretens: 09.03.2015  
Version: 20.15.03    Ersetzte Version: 20.14.05

### Abschnitt 10: Stabilität und Reaktivität

#### 10.1. **Reaktivität**

Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Lagerung und Anwendung.

#### 10.2. **Chemische Stabilität**

Stabil unter angegebenen Lagerungsbedingungen.

#### 10.3. **Möglichkeit gefährlicher Reaktionen**

Dämpfe können mit Luft ein explosionsfähiges Gemisch bilden.

#### 10.4. **Zu vermeidende Bedingungen**

Zur Vermeidung thermischer Zersetzung nicht überhitzen.

#### 10.5. **Unverträgliche Materialien**

Starke Säuren und Oxidationsmittel.

#### 10.6. **Gefährliche Zersetzungsprodukte**

Im Brandfall Abspaltung von Salzsäure-Dämpfen.

#### **Weitere Angaben**

Keine Zersetzung bei normaler Lagerung.

### Abschnitt 11: Toxikologische Angaben

#### 11.1. **Angaben zu toxikologischen Wirkungen**

##### **Akute Toxizität**

Die Toxizität des Produktes beruht auf seiner narkotischen Wirkung nach Inhalation der Dämpfe. Bei längerer oder wiederholter Exposition sind Gesundheitsschäden nicht auszuschließen. Bei bestimmungsgemäßem Umgang sind keine gesundheitlichen Beeinträchtigungen bekannt oder zu erwarten.

##### **1314-13-2 Zinkoxid**

Oral                      LD50                      > 5000 mg/kg (Ratte)                      IUCLID

##### **Reiz- und Ätzwirkung**

###### **Hautreizung**

Länger anhaltender oder wiederholter Hautkontakt kann zu Hautentfettung und in Folge zu Hautreizung führen.

Primäre Hautirritation: Reizend

###### **Augenreizung**

Primäre Augenirritation: Reizend

###### **Sensibilisierende Wirkungen**

Für das Produkt selbst sind keine Daten vorhanden.

###### **Schwerwiegende Wirkungen nach wiederholter oder längerer Exposition**

Konzentrationen über der zulässigen Konzentration am Arbeitsplatz können zu Benommenheit, Kopfschmerzen und Rausch führen.

## SICHERHEITSDATENBLATT gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Erstellt am: 27.04.2016    Überarbeitet am: 09.03.2015    Datum des Inkrafttretens: 09.03.2015  
Version: 20.15.03    Ersetzte Version: 20.14.05

### **Krebserzeugende, erbgutverändernde und fortpflanzungsgefährdende Wirkungen**

Für das Produkt/ die Zubereitung sind keine Daten vorhanden.

### **Spezifische Wirkungen im Tierversuch**

Für das Produkt selber sind keine Daten vorhanden.

## **Abschnitt 12: Umweltbezogene Angaben**

### **12.1. Toxizität**

Nicht in Gewässer, Abwässer oder ins Erdreich gelangen lassen.  
WGK: 2 wassergefährdend

#### **110-54-3 n-Hexan**

Akute Fischtoxizität LC50 2,5 mg/l 96 h Pimephales promelas Geiger et al. 1990

### **12.2. Persistenz und Abbaubarkeit**

Biologischer Endabbau: Die Summe der im Produkt enthaltenen organischen Komponenten erreichen in Tests auf leichte Abbaubarkeit Werte von > 60%BSB/CSB bzw. CO<sub>2</sub>-Entwicklung bzw. > 70% DOC-Abnahme - Grenzwerte für 'leicht abbaubar' z.B. nach OECD-Methoden 301. Die im Produkt enthaltenen polymeren Bestandteile sind zum überwiegenden Teil eliminierbar.

### **12.3. Bioakkumulationspotenzial**

Für das Produkt selbst sind keine Daten vorhanden.

#### **110-54-3 n-Hexan**

LogPow: 3,9

### **12.4. Mobilität im Boden**

Für das Produkt selbst sind keine Daten vorhanden.

### **12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**

PBT: Nicht anwendbar.  
vPvB: Nicht anwendbar.

### **12.6. Andere schädliche Wirkungen**

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

## **Abschnitt 13: Hinweise zur Entsorgung**

### **13.1. Verfahren der Abfallbehandlung**

Empfehlung: Unter Beachtung der örtlichen und nationalen gesetzlichen Vorschriften als Sonderabfall entsorgen.

#### **Abfallschlüssel Produkt**

08 04 09 ABFÄLLE AUS HZVA VON BESCHICHTUNGEN (FARBEN, LACKE, EMAIL), KLEBSTOFFEN, DICHTMASSEN UND DRUCKFARBEN; Abfälle aus HZVA von Klebstoffen und Dichtmassen (einschließlich wasserabweisender Materialien); Klebstoff- und Dichtmassenabfälle, die organische Lösemittel oder andere gefährliche Stoffe enthalten  
Als gefährlicher Abfall eingestuft.



**SICHERHEITSDATENBLATT gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006**

Erstellt am: 27.04.2016    Überarbeitet am: 09.03.2015    Datum des Inkrafttretens: 09.03.2015  
 Version: 20.15.03    Ersetzte Version: 20.14.05

**Entsorgung ungereinigter Verpackung und empfohlene Reinigungsmittel**

Völlig entleerte Behälter (tropffrei und spachtelsauber) können wie Industrieabfall behandelt werden, möglicherweise auch wiederverwertet werden.

**Abschnitt 14: Angaben zum Transport**
**Landtransport (ADR/RID)**

<b>14.1. UN-Nummer</b>	1133
<b>14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung</b>	Klebstoffe
<b>14.3. Transportgefahrenklassen</b>	3
<b>14.4. Verpackungsgruppe</b>	III
Gefahrzettel:	3
Klassifizierungscode:	F1
Sondervorschriften:	640H
Begrenzte Menge (LQ):	LQ7
Beförderungskategorie:	3
Gefahrnummer:	33
Tunnelbeschränkungscode:	D/E

**Binnenschifftransport (ADN)**

<b>14.1. UN-Nummer</b>	1133
<b>14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung</b>	Klebstoffe
<b>14.3. Transportgefahrenklassen</b>	3
<b>14.4. Verpackungsgruppe</b>	III
Gefahrzettel:	3
Klassifizierungscode:	F1
Sondervorschriften:	640H
Begrenzte Menge (LQ):	5 L

**Seeschifftransport (IMDG)**

<b>14.1. UN-Nummer</b>	1133
<b>14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung</b>	Adhesives (Cyclohexane)
<b>14.3. Transportgefahrenklassen</b>	3
<b>14.4. Verpackungsgruppe</b>	III
Gefahrzettel:	3
Marine pollutant:	no
Sondervorschriften:	223, 955
Begrenzte Menge (LQ):	5 L
EmS:	3-05
Sonstige einschlägige Angaben zum Seeschifftransport:	Staukategorie A

**Lufttransport (ICAO)**

<b>14.1. UN-Nummer</b>	1133
<b>14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung</b>	Adhesives
<b>14.3. Transportgefahrenklassen</b>	3
<b>14.4. Verpackungsgruppe</b>	III
Gefahrzettel:	3
Sondervorschriften:	A3
Begrenzte Menge (LQ) Passenger:	10 L
IATA-Verpackungsanweisung - Passenger:	355
IATA-Maximale Menge - Passenger:	60 L
IATA-Verpackungsanweisung - Cargo:	366

## SICHERHEITSDATENBLATT gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Erstellt am: 27.04.2016    Überarbeitet am: 09.03.2015    Datum des Inkrafttretens: 09.03.2015  
Version: 20.15.03    Ersetzte Version: 20.14.05

IATA-Maximale Menge - Cargo: 220 L

### 14.5. Umweltgefahren

Umweltgefährlich: nein

### 14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Entfällt.

### 14.7. Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und gemäß IBC Code

Nicht anwendbar.

## Abschnitt 15: Rechtsvorschriften

### 15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz / spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

#### Nationale Vorschriften

##### Beschäftigungsbeschränkung

Beschäftigungsbeschränkungen für Jugendliche beachten (§ 22 JArbSchG). Beschränkungen für werdende und stillende Mütter beachten (§§ 4 und 5 MuSchRiV).

##### Störfallverordnung

Leichtentzündliche Flüssigkeiten  
Katalognr. gem. StörfallVO: 7 b  
Mengenschwellen: 5000 t / 50000 t

##### Technische Anleitung Luft I

(VERALTET) III: organische Stoffe bei  $m \geq 3$  kg/h: Konz. 0.15 g/m<sup>3</sup>  
Anteil:

##### Technische Anleitung Luft III

(VERALTET) III: organische Stoffe bei  $m \geq 3$  kg/h: Konz. 0.15 g/m<sup>3</sup>  
Anteil:

##### Wassergefährdungsklasse

2 - wassergefährdend / Status: Mischungsregel gemäß VwVwS Anhang 4, Nr. 3

### 15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Derzeit liegen uns hierzu keine Informationen von unserem Lieferanten vor.

## Abschnitt 16: Sonstige Angaben

### Voller Wortlaut der R-Sätze in Abschnitt 2 und 3

11	Leichtentzündlich.
36	Reizt die Augen.
38	Reizt die Haut.
48/20	Gesundheitsschädlich: Gefahr ernster Gesundheitsschäden bei längerer Exposition durch Einatmen.
50	Sehr giftig für Wasserorganismen.
51	Giftig für Wasserorganismen.

## SICHERHEITSDATENBLATT gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Erstellt am: 27.04.2016    Überarbeitet am: 09.03.2015    Datum des Inkrafttretens: 09.03.2015  
Version: 20.15.03    Ersetzte Version: 20.14.05

---

53	Kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.
62	Kann möglicherweise die Fortpflanzungsfähigkeit beeinträchtigen.
65	Gesundheitsschädlich: Kann beim Verschlucken Lungenschäden verursachen.
66	Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.
67	Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

### Voller Wortlaut der H-Sätze in Abschnitt 2 und 3

H225	Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.
H304	Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.
H315	Verursacht Hautreizungen.
H319	Verursacht schwere Augenreizung.
H332	Gesundheitsschädlich bei Einatmen.
H336	Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
H361f	Kann vermutlich die Fruchtbarkeit beeinträchtigen.
H373	Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition.
H400	Sehr giftig für Wasserorganismen.
EUH066	Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

\* **Daten gegenüber der Vorversion geändert**

---

## Anhang

Copyright 2015, BINDULIN-WERK, H.L.Schönleber GmbH, Wehlauer Str. 49-59, D-90766 Fürth

### **Erklärung**

Die in diesem Sicherheitsblatt enthaltenen Informationen stützen sich auf den Stand unserer Kenntnisse zum Zeitpunkt der Überarbeitung/Erstellung und werden von uns nach bestem Wissen und Gewissen angegeben. Sie entsprechen unserem gegenwärtigen Wissenstand, stammen von anerkannten Quellen und sind Stand der Technik zum angegebenen Zeitpunkt.

Sie dienen dazu, unsere Produkte im Hinblick auf zu treffende Sicherheitsvorkehrungen zu beschreiben. Sie stellen keine Zusicherung von Eigenschaften des beschriebenen Produkts und keine Produktinformation oder Produktspezifikation dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis. Das Produkt darf ohne schriftliche Genehmigung keinem anderen, als dem in Abschnitt 1 genannten Verwendungszweck zugeführt werden. Der Benutzer ist für die Einhaltung aller notwendigen gesetzlichen Bestimmungen verantwortlich. BINDULIN-WERK übernimmt keinerlei Haftung aus der Verwendung des hier beschriebenen Produkts, da sich die gegebenen Arbeitsbedingungen des Benutzers unserer Kenntnis und Kontrolle entziehen.